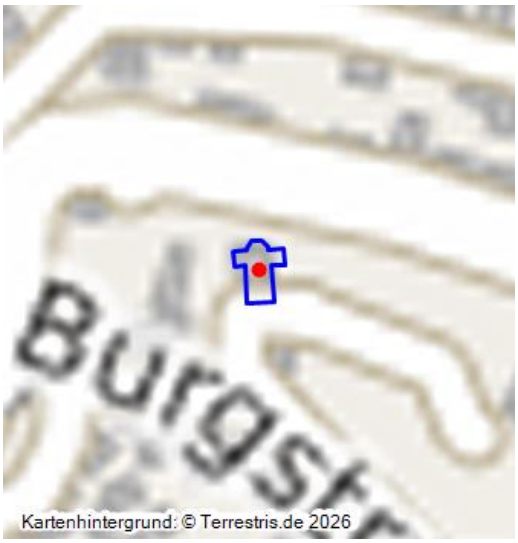
Kapelle Sankt Antonius in Altenahr-Kreuzberg

Schlagwörter: Kapelle (Bauwerk), katholisch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Altenahr
Kreis(e): Ahrweiler
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die Kapelle St. Antonius ist ein geschütztes Kulturdenkmal in Kreuzberg, einem Ortsteil der Ortsgemeinde Altenahr im Landkreis Ahrweiler. Sie wurde 1783 von Graf Caspar Anton von der Heyden, genannt Belderbusch (1722-1784), gebaut. Der Graf war zu dieser Zeit Burgherr auf der Burg Kreuzberg und veranlasste zu Ehren des heiligen Antonius den Bau einer Kapelle am westlich gelegenen Eingang des Burgberings (Ringmauer). Sowohl die Burg als auch die Kapelle gingen 1820 in den Privatbesitz der Freiherrenfamilie von Boeselager über. Im Gegensatz zur Hauptburg ist die Kapelle jedoch für die Öffentlichkeit zugänglich.

Vorgänger der heutigen Kapelle

Es ist davon auszugehen, dass die dem heiligen Antonius geweihte Kapelle eine ehemalige gotische Kapelle ersetzen sollte, welche sich an gleicher Stelle befand. So ist in verschiedenen Inschriften aus dem 15. Jahrhundert von einer Kapelle zu Kreuzberg die Rede, welche sich am Fuß des Burgberges, in der Nähe der Ahr befand. Höchstwahrscheinlich wurde diese im Zuge den Kriegswirren des 17. Jahrhundert zerstört.

Die Kapelle von 1783 - heute

Die heutige Kapelle, welche 1783 gebaut wurde, hat einen Grundriss von 14,50 x 7,40 Meter und ein schlichtes Erscheinungsbild. Ende des 18. Jahrhunderts hatte die Kapelle noch einen geringfügig veränderten Grundriss. So war der spätbarocke Bruchsteinbau mit westlichen Haubendachreiter vor allem durch seinen dreiseitigen Chor gekennzeichnet, an den sich eine rechteckige Sakristei anschloss. Graf Caspar Anton von der Heyden, genannt Belderbusch, versah die Kapelle mit einer dezenten Grundausstattung, welche einen Hochaltar und zwei Seitenaltars umfasste. Während der aus Marmor bestehende Hauptaltar heute noch vorhanden ist, wurden die beiden Seitenaltäre samt Gemälde des heiligen Antonius und der Himmelfahrt Mariae sowie die Kanzel und die Orgel 1925 entfernt. Im Zweiten Weltkrieg wurde die Kapelle beschädigt, so dass sie 1953 repariert und erweitert werden musste. So kam zu beiden Seiten des Chores ein rechteckiger Anbau hinzu. Prägende Merkmale der heutigen Kapelle sind das Tonnengewölbe aus Holz im Innenraum und die Statue des heiligen Antonius in einer Giebelnische. Bis heute lässt sich an der Westempore noch das Wappen der Erbauerfamilie von der Heyden, genannt Belderbusch, erkennen. Das

Familienwappen der aktuellen Besitzerfamilie von Boeselager ist sowohl auf der Orgel als auch auf einem Bleiglasfenster in der Seitenkapelle zu erkennen.

Das Objekt „Katholische Kapelle St. Antonius Eremit, Burgstraße“ ist als Baudenkmal ausgewiesen (Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler 2015, S.5).

(Patrick Drexler, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Internet

de.wikipedia.org: Caspar Anton von Belderbusch (abgerufen 19.03.2015)

Literatur

Eifelverein (Hrsg.) (1995): Eifelführer. Düren.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Ahrweiler. Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler, 12. Juni 2023. Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Ahrweiler , abgerufen am 15.06.2023

Görtz, Ignaz (1965): Zur 800jährigen Geschichte der Pfarrei Altenahr. In: Heimatjahrbuch des Kreises Ahrweiler 1966, S. 67 ff.. Ahrweiler. Online verfügbar: http://www.kreis.aw-online.de/kvar/ , abgerufen am 11.03.2015

Losse, Michael (2003): Hohe Eifel und Ahrtal, 57 Burgen und Schlösser. (Theiss Burgenführer.) Stuttgart.

Rausch, Jakob (1958): Schloss und Herrlichkeit Kreuzberg. In: Heimatjahrbuch des Kreises Ahrweiler 1959, S. 19 ff.. Ahrweiler.

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (1967): 800 Jahre Pfarrkirche und Pfarrei Altenahr 1166-1966. (Rheinische Kunststätten, Heft 4.) Neuss.

Kapelle Sankt Antonius in Altenahr-Kreuzberg

Schlagwörter: Kapelle (Bauwerk), katholisch
Straße / Hausnummer: Burgstraße
Ort: 53505 Altenahr - Kreuzberg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1783
Koordinate WGS84: 50° 30 35,56 N: 6° 58 26,37 O / 50,50988°N: 6,97399°O
Koordinate UTM: 32.356.348,93 m: 5.597.284,30 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.569.132,88 m: 5.597.577,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kapelle Sankt Antonius in Altenahr-Kreuzberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-117911-20150313-3 (Abgerufen: 16. November 2026)

Copyright © **LVR**









